Landeshauptstadt
Mainz

Einladung

zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Ebersheim am Donnerstag, 19.05.2022, 19:00 Uhr, Töngeshalle, Schulrat-Spang-Str. 8, 55129 Mainz

Tagesordnung

a) öffentlich

Anträge

1. Anbindung Mainz-Ebersheim in der Versorgung mit MainzRIDER (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
2. ÖPNV-Anbindung Mainz-Ebersheim zur Hauptverkehrszeit – Umstieg Haltestelle „Birkenstraße“ (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)
3. Hinweis auf den Jüdischen Friedhof Mainz-Ebersheim (CDU)
4. Packstation in Mainz-Ebersheim (CDU)
5. Einschränkung des öffentlichen Parkens auf dem Parkplatz vor der Töngeshalle
6. Sachstandsberichte
7. Mitteilungen und Verschiedenes
8. Stadtteilmittel
9. Ausgaben Erbbaupacht
10. Einwohnerfragestunde

b) nicht öffentlich

11. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
12. Mitteilungen und Verschiedenes

Mainz, 25.05.2022

gez. Anette Odenweller
Ortsvorsteherin

Ö 1

Ortsbeiratsfraktion Mainz-Ebersheim

Ortsverwaltung Mainz-Ebersheim
Frau Ortsvorsteherin Anette Odenweller

Ebersheim, den 16.03.2022

Ortsbeiratssitzung am 24.03.2022

Antrag

Anbindung Mainz-Ebersheim in der Versorgung mit MainzRIDER

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt, dass das Projekt MainzRIDER in den Abend- und Nachtstunden auch den Stadtteil Ebersheim bedienen soll.

Begründung:

Das Ridesharing ist ein kunden- und nachfrageorientierter Shuttle-Service in einem PKW oder Kleinbus, der unmittelbar gebucht bzw. bestellt werden kann. Dies würde in den Abend- und Nachtstunden, wenn die Taktung des ÖPNV sehr gering ist, eine Alternative bieten, um aus der Stadt nach Ebersheim zu gelangen. Deshalb soll auch dieser Stadtteil in das Pilotprojekt der MVG eingebunden werden.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Für Bündnis 90 / Die Grünen

Ulrike Maier

Ö 2

Ortsbeiratsfraktion Mainz-Ebersheim

Ortsverwaltung Mainz-Ebersheim
Frau Ortsvorsteherin Anette Odenweller

Ebersheim, den 16.03.2022

Ortsbeiratssitzung am 24.03.2022

Antrag

ÖPNV-Anbindung Mainz-Ebersheim zur Hauptverkehrszeit – Umstieg Haltestelle „Birkenstraße“

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt in der Straßenbahn eine Ansage, dass die Fahrgäste, die in den Linien 50/ 53 nach Ebersheim fahren, bereits an der Haltestelle „Birkenstraße“ umsteigen sollen.

Begründung:

In der Hauptverkehrszeit ist ein direkter Umstieg von der Straßenbahn in den Bus nach Ebersheim am Mühldreieck nicht möglich. Zurzeit wird am Mühldreieck ein Umstieg über die Haltestelle „H“ organisiert. Dies bedeutet, dass die Fahrgäste die vielbefahrene Rheinhessenstraße entweder auf kurzem Weg risikoreich oder langwierig über die Ampel wechseln müssen.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Für Bündnis 90 / Die Grünen

Ulrike Maier

Ö 3

CDU

CDU Ortsbeiratsfraktion
Mainz-Ebersheim

Ortsverwaltung Mainz-Ebersheim
Frau Ortsvorsteherin Anette Odenweller

Mainz-Ebersheim, den 6. Mai 2022

Antrag

Hinweis auf den Jüdischen Friedhof Mainz-Ebersheim

Der Ortsbeirat möge beschließen:
Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, in welcher Form am Jüdischen Friedhof in Mainz-Ebersheim die Anbringung eines Hinweisschildes – z.B. im Rahmen der Reihe „Historisches Mainz“, ansonsten davon losgelöst in einer anderen Form – möglich ist, um auf den Friedhof aufmerksam zu machen und dessen Geschichte wieder zu geben. Die Kosten für die Fertigung und Anbringung sind dem Ortsbeirat mitzuteilen.

Zur Begründung:

Der Jüdische Friedhof Mainz-Ebersheim besteht seit nachweislich über 150 Jahren Jahren. Es handelt sich hierbei um ein geschütztes Kulturdenkmal, das Zeugnis ablegt über das jüdische Leben in Ebersheim.
Am Ortsrand Ebersheims gelegen, sollte dieser wieder mehr ins Bewusstsein der Bevölkerung gerückt und sichtbarer gemacht werden.

Weitere Begründung, falls erforderlich, mündlich.

Für die CDU-Ortsbeiratsfraktion

gez. Torsten Schwarzer

Ö 4

CDU

CDU Ortsbeiratsfraktion
Mainz-Ebersheim

Ortsverwaltung Mainz-Ebersheim
Frau Ortsvorsteherin Anette Odenweller

Mainz-Ebersheim, den 6. Mai 2022

Antrag

Packstation in Mainz-Ebersheim

Der Ortsbeirat möge beschließen:
Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der DHL einen geeigneten Standort für eine Packstation in Ebersheim zu ermitteln und der DHL die Erforderlichkeit der Errichtung einer Packstation zu verdeutlichen.

Zur Begründung:

Das Thema ist bereits vor 20 Jahren durch den Ortsbeirat der Stadtverwaltung vorgelegt worden. Ein Platz im Bereich der Ortsverwaltung wurde damals auch seitens der Stadverwaltung präferiert, durch die DHL aber nicht realisiert.
Die Rahmenbedingungen haben sich nun weiter verschärft – die Einwohnerzahl Ebersheims hat deutlich zugenommen und die einzige Postfiliale in Mainz-Ebersheim scheint hier, nicht zuletzt aufgrund ihrer knappen Öffnungszeiten, öfters überfordert.
Wir erachten daher eine neue Initiative zur Errichtung einer Packstation für erforderlich.

Weitere Begründung, falls erforderlich, mündlich.

Für die CDU-Ortsbeiratsfraktion

gez. Torsten Schwarzer

Ö 5

FDP-Ortsbeiratsfraktion
Mainz-Ebersheim

55129 Mainz-Ebersheim, 10.05.2022
Jenaer Str. 32

Frau Ortsvorsteherin
Anette Odenweller
Ortsverwaltung
Mainz-Ebersheim

Antrag Einschränkung des öffentlichen Parkens auf dem Parkplatz vor der Töngeshalle

Sehr geehrte Frau Odenweller,

für die nächste Sitzung des Ortbeirates Mainz-Ebersheim legen wir folgenden Antrag vor:

Antrag

1) Die Stadtverwaltung soll auf dem städtischen Parkplatz an der Töngeshalle ab 19:00 Uhr (bis 08:00 Uhr) ein eingeschränktes Parkverbot einrichten. Der Parkplatz soll in dieser Zeit nur den Besuchern und Benutzern der Töngeshalle, der Schule und der Sporthalle zur Verfügung stehen.

2) Die Verwaltung soll die Einschränkung des Parkverbotes auch am Wochenende prüfen, um die Fläche für Veranstaltungen in den beiden Hallen freizuhalten (z.B. Sportveranstaltungen, Schule, Spielflächen usw.)

Begründung:
Der Parkplatz wird offenbar von vielen Autofahrern (Zweit-PKW, Handwerkerautos, Campingwagen) abends und am Wochenende als Abstellplatz benutzt, so dass die Parkflächen bei Veranstaltungen für Besucher oft knapp wird und sie die Seitenstraßen zuparken. Außerdem soll der Parkplatz abends und nachts von Jugendlichen als Partyraum mit lauter Musik und Müllplatz benutzt werden. Angeblich kann die Polizei dagegen nicht vorgehen oder ohne Anlass kontrollieren, so lange der Parkplatz öffentlich ausgewiesen ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dieter Jung
Dieter Jung
Fraktionssprecher

Ö 8

Katholische Pfarrgemeinde St. Laurentius

Römerstraße 23 55129 Mainz-Ebersheim
Telefon 06136/43465 Fax-Nr: 06136/922694
pfarrei@st-laurentius-ebersheim.de

Frau Ortsvorsteherin
Anette Odenweller
Römerstr. 17
55129 Mainz-Ebersheim

Mainz-Ebersheim, den 19.02.2022

Unterstützungsbitte für Ebersheimer Glockengeläut

Unterstützungsbitte für Ebersheimer Glockengeläut

Sehr geehrte Frau Odenweller,
sehr geehrte Mitglieder des Ortsbeirates,

für unser Ebersheimer Glockengeläut möchten wir Sie um Unterstützung bitten.

Die Mechanik des Glockengeläuts der Pfarrkirche St. Laurentius in Ebersheim muss dringend ersetzt werden. Bereits vor Weihnachten fiel das Geläut zweifach spontan aus. Ein Monteur konnte dies beheben mit der Ankündigung, dass diese Reparatur vielleicht für 100 weitere Geläute reiche. Für die Mechanik gibt es keine Ersatzteile mehr. Alle Restposten sind ausverkauft. Handwerker für notdürftige Reparaturen an Kupferteile sind auch nicht zu bekommen.

Es braucht also eine neue Mechanik. Der Kostenvoranschlag liegt bei 4600 Euro. Über eine Spende haben wir bereits 1000 Euro zugesagt bekommen.

Glocken sind Kulturgut. Sie gehören zu dem auch dörflichen Charakter in Ebersheim. Daher treten wir mit der Bitte um eine Unterstützung aus dem Stadtteilkulturhaushalt an Sie heran.

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Geeb
Pfarrer

Johannes Blüm
PGR-Vorsitzender

Dr. Joachim Hackenbruch
Stellvertretender KVR-Vorsitzender

EBERSHEIMER KERBEVEREIN E.V.

Frau Ortsvorsteherin
Anette Odenweller
Römerstraße 17
55129 Mainz

Unterstützungsbitte Ebersheimer Kerbeverein

09.05.2022

Sehr geehrte Frau Odenweller,

sehr geehrte Damen und Herren des Ortsbeirats,

für den 9. bis 13. September planen wir wieder unsere Ebersheimer Kerb. Bereits 2019 gab es größere Probleme mit Stromausfällen durch einen Stromkasten am Töngeshallenvorplatz. Dieser befindet sich hinter der Lärmschutzwand in Richtung Schulrat-Spang-Straße.

Der Stromkasten gehört bisher dem Ebersheimer Gewerbeverein. Dieser möchte den Stromkasten an den Kerbeverein abgeben. Eine vom Fach kommende Person schätzt die Renovierung auf 800 bis 1000 Euro.

Das kann sich der Kerbeverein nicht leisten. Daher bittet der Ebersheimer Kerbeverein e.V. den Ortsbeirat um Mittel aus den Erträgen der Erbbaupacht. Wir würden uns über eine vollständige Übernahme der Renovierung im hier genannten Kostenrahmen freuen. Eine mögliche Zusage wäre bereits im Mai wichtig für unsere Planung der Kerb im September. Es ist sicherlich auch ein symbolträchtiges Projekt, da ohne Strom kein Karussell an der Ebersheimer Kerb fährt.

Ihre Unterstützung würde uns sehr freuen!

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Blüm

1. Vorsitzender
Ebersheimer Kerbeverein e.V.